

Böhme-Bote

2. Ausgabe 2024/25 11.11.2024



FREIE
WALDORFSCHULE GÖRLITZ
"Jacob Böhme"



Novembertag

Nebel hängt wie Rauch ums Haus,
drängt die Welt nach innen;
ohne Not geht niemand aus;
alles fällt in Sinnen.

Leiser wird die Hand, der Mund,
stillter die Gebärde.

Heimlich, wie auf Meeresgrund,
träumen Mensch und Erde.

Christian Morgenstern (1871-1914)



Liebe Schulgemeinschaft,

soeben ging die Präsentation der Jahresarbeiten zu Ende. Für mich als ehemalige Klassenlehrerin der heutigen Zwölftklässler war es sehr bewegend zu erleben, wie aus den einstigen Unterstufenkindern jetzt engagierte junge Erwachsene geworden sind, die ihre Themen offen und selbstbewusst vor großem Publikum darstellten. Wie schön, diese Entwicklung über so viele Jahre verfolgen zu können! Ein herzliches Dankeschön an die zwölfte Klasse, an alle Betreuer und vor allem an Herrn Gille, der die Schüler während des gesamten Prozesses eng begleitet, gefördert und gefordert hat!

In der kommenden Woche stehen drei wichtige Ereignisse an: Am 11.11. begeht die Unterstufe das Fest des Heiligen Martins. Tags darauf, am 12.11., wird der Waggon angeliefert, der der Oberstufe künftig als Raum für den Schulklub dienen soll. Am 14.11. lädt der Elternrat zu einem „Offenen Schulrat“ ein (siehe Bericht vom Elternrat). Und dann rückt auch schon das Großereignis „Martinsmarkt“ am 23.11. in den Blick. Wie Sie dem Plakat im Anhang entnehmen können, haben wir den Basar in „Martinsmarkt“ umgetauft, da dieser Name unser Anliegen, gemeinsam etwas für die Schule zu schaffen und einen Teil des Erlöses mit anderen Menschen zu teilen, sehr viel besser zum Ausdruck bringt als ein nach Kommerz klingender „Basar“. Lesen Sie Näheres zum Martinsmarkt im Innenteil des heutigen Böhme-Boten. Des Weiteren finden Sie dort Rückblicke auf den Ferienhort, die Michaelifeier, die Monatsfeier und den Buchtag, die Stolpersteintour der 8. Klasse, einen Brief von Helmut Opitz und Hinweise auf aktuelle Ausstellungen im Oberstufenfoyer sowie Ankündigungen von schulfremden Veranstaltungen.

**Mit herzlichen Grüßen,
im Namen des Kollegiums und der Mitarbeiter,
Ulrike Bäumler**



Aus dem Schulleben

Liebe Schulgemeinschaft,

**am Dienstag, den 12.11., ist es nun endlich so weit....
der Waggon, welcher auf den Schienen (eventuell
haben Sie die kleine Baustelle in den letzten Wochen
gesehen) hinter der zukünftigen Schmiede stehen
soll, wird mit einem Schwerlasttransport angeliefert.**

**Der Transport wird um 10 Uhr an der Schule
eintreffen.**

Wir laden Sie herzlich zum Miterleben ein!

Rückblick auf die Michaelifeier

Einst kämpfte der Legende nach Michael gegen den Drachen und besiegt ihn.

Am 29. September feierten wir das Michaelifest, welches als eines der vier großen christlichen Feste zur Zeit der Tag- und Nachtgleiche im Herbst liegt. Als Erzengel kämpfte Michael der Legende nach gegen den Drachen, der als Zeichen für alle gottfeindlichen Mächte steht. Michael beschützt die Menschen und bringt Licht, welches wir besonders jetzt in der dunklen Jahreszeit benötigen. [Red.]



Ausstellung Köpfe - Plastizieren in Klasse 12



Wenn Sie in den nächsten Tagen oder Wochen in der Schule sind, schauen Sie doch mal vorbei im Foyer der Oberstufe!

Stolpersteintour der 8. Klasse

Vor den Oktoberferien begab sich die 8. Klasse, gemeinsam mit Herrn Breutmann, Schülervater und tätig beim Kulturbüro Görlitz, auf die Fährte jüdischer Familien unserer Stadt. Der Rundgang begann an der Synagoge auf der Otto-Müller-Straße und führte die Klasse über die Struvestraße, Bismarkstraße zum Demiani- und Postplatz über die Jakobstraße zur Salomonstraße. Dabei hielten die Schüler kleine Vorträge über jüdische Familien, die an diesen Orten lebten und an die nun ein goldener Stolperstein erinnert.

[Anja Fiedler-Otto, Religion]



Öffentliche Monatsfeier & Buchtag

Zugegeben, es scheint schon wieder einige Zeit vergangen zu sein, seitdem die Monatsfeier am 21. September gemeinsam mit dem Buchtag stattfand. Aber einige Impressionen des Programms und auch der tollen Angebote auf dem Buchtag möchte die Redaktion doch teilen.

Das Programm war wieder sehr umfangreich. Zu sehen waren nicht nur einige Stücke aus dem Eurythmieunterricht, sondern auch der Mittelstufenchor und viele Klassen der Unter- und Mittelstufe zeigten im Unterricht Erlerntes. Es ist dann immer wieder für alle Eltern und Familien der Schüler, für Gäste, aber auch für das Kollegium sehr schön zu sehen, wie viel da in den Unterrichten entsteht.

Im Anschluss an die Monatsfeier organisierte der Festkreis in diesem Jahr bereits zum dritten Mal den Buchtag. Ein weitere Möglichkeit zum Buchtausch wurde gegeben und auch zahlreich genutzt. Einige Bücher wurden mitgebracht und zum Tausch angeboten, viele stöberten in dem Angebot und nahmen Lesestoff gegen eine kleine Spende mit oder tauschten gegen ein selbst mitgebrachtes Buch. Der Stand der Comeniusbuchhandlung, welcher von Eltern organisiert und betreut wird, bot eine Auswahl an Büchern an. 10% des Umsatzes spendet die Buchhandlung nach den Veranstaltungen stets an die Schule. Mitmachangebote erfreuten sich bei Groß und Klein reger Beteiligung und die wundervoll gestalteten Aquarelle nahm dann ein jeder gerne mit nach Hause.

Zuletzt, aber im Rückblick mit vielen positiven Worten bedacht, sei das Buffet der 10. Klasse erwähnt. Obwohl die Veranstaltung bis 14 Uhr gehen sollte, waren Essen und Getränke und die Wurst frisch vom Grill, gegen 13 Uhr bereits ausverkauft und die Schüler schlossen (hoffentlich zufrieden mit ihren Einnahmen, die für die Kunstfahrt in der 12. Klasse verwendet werden sollen) ihr Buffet.

Es war wieder eine schöne Veranstaltung und die nächsten Ereignisse werfen ja bereits ihre Schatten voraus. [Red.]



Patchwork-Arbeiten in der 9. Klasse

„Patchwork ist eine Nähtechnik, bei der kleine Stoffstücke zusammengenäht werden, um ein größeres Stück zu schaffen. Die Stoffstücke werden oft in geometrische Formen wie Quadrate, Dreiecke oder Sechsecke geschnitten und dann zusammengenäht, um ein komplexeres Muster oder Design zu erstellen.

Patchwork beschränkt sich nicht auf einen bestimmten Stil, eine bestimmte Stoffart oder bestimmte Farben.

Patchworkarbeiten kann man mit ganz unterschiedlichen Stoffstücken in allen Größen, Formen und Farben herstellen.“ [Zitat/Quelle: <https://www.patchwork-europe.eu/de/das-patchwork/was-ist-patchwork/>]



Die Schüler der 9. Klasse arbeiteten in den letzten Wochen mit der Patchwork-Technik. Im Foyer der Oberstufe sind die entstandenen Werke für die nächsten Wochen ausgestellt. [Red.]



Ausflug der 2. Klasse zum neu eröffneten Spielplatz im Stadtpark



Wenn auch Sie gerne mal einen redaktionellen Beitrag im Böhme-Boten veröffentlichen wollen, wenn Sie bei einem Ausflug mit einer Klasse dabei waren, an einer Veranstaltung teilgenommen haben oder sich Klassenspiele und Präsentationen angesehen haben, senden Sie gerne Ihren Beitrag und Fotos an: boehmebote@waldorfschule-goerlitz.de!

Wir freuen uns auf Ihre Einsendung!

Aus dem Basarkreis

Der Martinsmarkt - ein Martinsfest?

Jedes Jahr zu Beginn der dunklen Zeit öffnet die Waldorfschule "Jacob Böhme" einen Tag lang ihre Türen. Die ganze Schule ist geschmückt und es findet ein buntes Treiben wie auf einem Markt statt. Jede Klasse bringt sich mit mindestens einem Angebot ein. Diese Angebote laden zum Mitmachen und Ausprobieren, zum Zuhören und Staunen ein.

Zusätzlich bieten künstlerisch -handwerkliche Verkaufsstände ihre Waren feil. In zwei Cafés, einer Salatbar und an Ständen mit verschiedenen Köstlichkeiten kann man sich stärken, aber auch mit anderen Menschen ins Gespräch kommen. Für den Rückzug aus dem Getümmel öffnet der Eurythmiesaal einige Male seine Tür und es laden verschiedene künstlerische Aufführungen zum Verweilen ein. Kurzum - ein buntes Markttreiben. Aber warum "Martinsmarkt"?

Martin, um das Jahr 316 in Pannonien geboren, brach aus den vorgeschriebenen Strukturen seiner Zeit aus. Als Sohn eines Ritters galt es, den Dienst seines Vaters weiterzuführen. Doch schon früh regte sich in ihm der Wunsch nach einem anderen Leben. Er hörte von Christus und es erfüllte ihn eine tiefe Sehnsucht. Und so trug er die entzündete Flamme für Christus in seinem Herzen, ähnlich dem Licht in der Laterne. Mit 15 Jahren trat er in den Dienst des Kaisers und folgte seinen Befehlen.

Doch er handelte anders als seine Kameraden. Martin zeigte Mitleid mit Mensch und Tier und trat versöhnlich auf. Er empfand die Zerrissenheit zwischen den Traditionen und Gebräuchen seiner Vorfahren und dem in ihm aufkeimenden Christentum. Erst die Begegnung mit dem Bettler in der kalten Novembernacht, mit dem er seinen Mantel teilte, und die Erscheinung des Christus in der darauffolgenden Nacht, brachten ihm Klarheit. Mit 18 Jahren ließ er sich taufen und zwei Jahre später wurde er von den Ritterpflichten entlassen. Später wurde er entgegen seinem Willen zum Bischof von Tours gewählt. Sie erinnern sich sicher an den Verrat der Gänse. Aus diesem Grund gibt es bis heute auch die Martinsgans, die am Sterbetag des heiligen Martin, dem 11.11., traditionell gegessen wird. (Kleine Anmerkung: Die Martinsgänse wurden aus dem Schlesischen tagelang im November zum Markt nach Dresden geführt.) Martin teilte seinen Mantel mit dem Bettler in zwei gleich große Stücke, so dass jeder gleich umhüllt war von der Wärme des Stoffes.

Wie gleich teilen wir unsere Kraft, Zeit und Kreativität mit den anderen Menschen? Nehmen wir uns vielleicht oft das größere Stück des Mantels? Wer muss dann frieren?

Wie wird der Erlös des Marktes geteilt?

Die Einnahmen der Aktionen der Klassen gehen komplett in den Topf des "Martins". Eine Ausnahme bildet die zwölfte Klasse, die den gesamten Erlös für ihre Kunstfahrt behalten darf. Alle Auslagen müssen zwecks Abrechnung im Vorfeld mit dem Basarkreis besprochen werden, dürfen aber auch gern als Spende eingebracht werden. Die Händler und Verkaufsstände rechnen 10% ihrer Tageseinnahmen ab.

Was machen wir mit dem Erlös in diesem Jahr?

Der Basarkreis, bestehend aus zwei Elternteilen und zwei Lehrerinnen, hat sich seit den letzten Jahren immer die Unterstützung eines Projektes etc. in Görlitz und Umgebung als Priorität herausgesucht. Letztes Jahr überreichten wir 500€ an das Kinderhospiz und dieses Jahr möchten wir den Kinder- und Jugendzirkus (ein länderübergreifendes Angebot) unterstützen. Ein Teil kann auch im Rahmen unserer Schule Verwendung finden. Gern können Sie uns noch Vorschläge für unterstützungswürdige Projekte schriftlich einreichen.

Was bleibt nun noch zu schreiben?

Ich wünsche uns viel Freude und Kreativität bei der gemeinsamen Vorbereitung. Ich wünsche uns Verständnis bei Überlastungsanzeichen (Stress genannt) des Basarkreises. Lassen Sie uns ein Fest bereiten für unsere Kinder und Schüler, für unsere Schulgemeinschaft im Sinne des Heiligen Martin, ein Martinsfest!

[Grit Lange, Basarkreis]

Martinsmarkt - Martinsmarkt - Martinsmarkt - Martinsmarkt

Liebe Eltern,

in zwei Wochen ist es so weit: Der Basar, im neuen Gewand des Martinsmarkts, öffnet sich wieder für Besucher von nah und fern. Damit die Schule sich von ihrer schönsten Seite präsentieren kann, sind wir in einigen Bereichen ganz dringend auf Ihre Unterstützung angewiesen und bitten Sie sehr herzlich um Mithilfe.

1. Die 9. Klasse freut sich über Spenden für die Tombola, die im Lehrerzimmer gesammelt werden. Bitte nur neuwertige oder gut erhaltene Gegenstände (Bücher, Spiele, Spielzeug, Schönes, Schmückendes etc.) abgeben!

2. Die 7. Klasse organisiert das Polnische Café und bittet die Klassen 5, 6 und 8 um süße und herzhaft Kuchenspenden. Um den polnischen Charakter dieses Cafés/Restaurants zu wahren, sollen möglichst nur polnische Spezialitäten angeboten werden. Entsprechende Rezepte erhalten Sie bei Frau Gdula und Frau Bäumer.

3. Helfende Hände werden gesucht für das Schmücken des Hofes am Freitag, dem 22.11., ab 14:00 Uhr. Bitte bringen Sie sich Blumendraht und Gartenschere selber mit. Wenn Sie im Garten noch Zweige, Blütenstände, Trockenblumen, Früchte (z.B. Hagebutten) haben, sind diese als Dekomaterial herzlich willkommen.

4. Der Aufbau des Basars beginnt am Freitag, dem 22.11., um 17:00 Uhr. Hierzu erhalten alle Standbetreiber noch eine gesonderte E-Mail.

5. Viele Hände machen ein schnelles Ende! Wann? Am Samstag, dem 23.11., ab 17:00 Uhr wird der Basar wieder abgebaut. Tische und Stühle müssen wieder an Ort und Stelle gebracht, die Klassenräume und Flure sauber ausgefegt, der Hof aufgeräumt und der Müll beseitigt werden. Je mehr Menschen uns hierbei zur Hand gehen, desto eher können alle Beteiligten die Füße hochlegen.

6. Zu guter Letzt noch eine wichtige Information zu den immer wieder nachgefragten Arbeitsstunden. Bitte geben Sie Ihren Arbeitsstundennachweis (das ist das gelbe Faltblatt) am Ende des Basars am Schul-Infostand im Oberstufenfoyer ab. Das Abzeichnen der Arbeitsstunden erfolgt ausschließlich durch die Mitglieder des Basarkreises, allerdings nicht mehr am selben Tag!

Zu den Punkten 2, 3 und 5 erhalten Sie noch eine E-Mail mit einer Doodleliste, in die Sie sich bitte eintragen mögen. Ihre Fragen und Antworten richten Sie bitte an den Basarkreis basarkreis@waldorfschule-goerlitz.de

In Vorfreude grüßen herzlich

Mandy Bock und Corinna Störmer (E 3. Klasse), Grit Lange (KI 3. Klasse) und Ulrike Bäumer (L)

Liebe Schulgemeinschaft,

wir bitten Sie im Namen der Klasse 9 Gegenstände, die Sie zu Hause nicht mehr benötigen, für unsere Tombola auf dem Martinsmarkt bereitzustellen. Bitte geben Sie zur Verfügung gestellte Sachen ab Montag, den 11.11.24, im Lehrerzimmer ab.

Wir hoffen auf Ihre Mitarbeit und sehen uns zur Tombola.

Liebe Grüße von der Klasse 9

Aus dem Hort

Herbstliche Farbenpracht in unserem Ferienhort!





Aus der Verwaltung

In den letzten Wochen hat Sie der Rücklaufzettel zum Bieterverfahren erreicht. Bitte geben Sie diesen mit Ihrem Gebot bis zum 15.11.2024 im Sekretariat ab.

Das Formular finden Sie zum Ausdrucken auch im Anhang an diesen Böhme-Boten!

Aus den Ganztagsangeboten

Liebe Schüler, liebe Eltern,

Wie es sich vielleicht schon herumgesprochen hat, können wir nach mehrjähriger Vorarbeit nun endlich im neuen Jahr mit dem Bau des Mineralienmuseums in den Kellerräumen der Waldorfschule beginnen.

Dazu benötige ich die Unterstützung der Schüler und Eltern.

Durch meine GTA Mineralien, die ich nun schon seit 10 Jahren an der Waldorfschule führe, habe ich sehr talentierte Schüler und Eltern kennengelernt. Aber auch bei der Ausrüstung des Museums brauchen wir einige Vitrinen und Regale.

Wer hat zu Hause alte oder neue Vitrinen und Regale und kann sie zur Verfügung stellen? Eventuelle Arbeitsstunden können auch als Elternleistung an der Schule gewertet werden..

Des Weiteren benötigen wir ca. eine Tonne verschiedener Feldsteine für den Bau einer Wand. Wer hat solche Steine oder weiß, wo man sie bekommen kann?

Da ich nun schon so viele Jahre die GTA Mineralien führe, möchte ich mich auch einmal für die großartige Unterstützung durch die Elternschaft bedanken, ohne die ich diese GTA gar nicht durchführen könnte.

Euer Helmut Opitz

Aus der Mensa

Krosses Wildlachfilet / Rote-Bete-Graupen / Gewürzbirne / Meerrettich

Tag 1:

Die Birne schälen, vom Kerngehäuse befreien und würfeln. Mit dem Rohrzucker ein helles Karamell im Topf zubereiten. Mit Apfelsaft ablöschen. Sternanis und Vanille zugeben und auf kleiner Flamme auf die Hälfte reduzieren. Birnenwürfel zugeben, kurz aufkochen lassen. Danach auskühlen lassen und über Nacht in den Kühlschrank.

Tag 2:

Die Perlgraupen waschen. Schalotten mit einer gehackten Knobizehe, 1 TL gehacktem Zitronenthymian, 1 Lorbeerblatt, 2 Scheiben Ingwer und einer Prise Rohrzucker und Salz im Topf mit einem Schuss Olivenöl leicht anschwitzen.



Perlgraupen dazugeben. Mit Brühe aufgießen und unter Rühren bissfest garen.

Währenddessen den Lachs auf der Hautseite salzen und auf mittlerer Temperatur in der Pfanne knusprig braten (ebenfalls auf der Hautseite). Die zweite Knoblauchzehe, Zitronenthymianstängel und 1 Esslöffel Butter zugeben. Den Lachs wenden und die Hautseite mit der Gewürzbutter überziehen. Den Fisch im Ofen bei 60 Grad warmhalten.

In der Zwischenzeit sollten die Perlgraupen perfekt sein. Nun geben wir den Rote Bete Saft, 1 Esslöffel kalte Butter und 2 EL geriebenen Parmesan dazu und verrühren die Graupen, bis sie schön cremig sind. Wenn nötig, noch etwas Rote Bete Saft zugeben. Final abschmecken.

Fertig!

Die Perlgraupen auf dem Teller kreisrund anrichten, Lachs mit Haut nach oben drauf setzen und die Birnenwürfel drumherum verteilen. Den Meerrettich mit feinem Hobel darüber reiben. Zum Schluss mit buntem Kressemix garnieren.

Das braucht ihr für 4 Personen:

200 g Perlgraupen
 400 ml leichte Gemüsebrühe
 4 gehackte Schalotten
 2 Knoblauchzehen
 2 Scheiben Ingwer
 1 Lorbeerblatt
 1 TL gehackter Zitronenthymian + 2
 Stängel im Ganzen
 2 EL frisch geriebener Parmesan

1 reife Birne
 1 EL Rohrzucker
 2 Sternanis
 1 Msp. frische Vanille
 100 ml naturtrüber Apfelsaft
 4 Stück Lachsfilet mit
 Haut(nachhaltiger Wildfang)
 frischer Meerrettich nach Geschmack
 Kressemix als Deko

Aus dem Elternrat

Liebe Eltern,

wir als Elternrat unserer Schule haben den Schuljahreswechsel genutzt, um manches Alte über Bord zu werfen und viele neue Impulse und Ideen zu integrieren. Daher konnten wir im September sehr konstruktiv, geordnet und gleichzeitig untereinander gut verbunden in das neue Schuljahr starten. Eine Neuerung ist unter anderem die intensivere Verknüpfung des Elternrates zur Lehrerschaft. So sind seit letztem Schuljahr zwei Vertreterinnen (Katja Baller und Linda Jacob) des Elternrates auch in der Schulführungskonferenz vertreten. Auch wird beim kommenden Elternratstreffen am 06.11. Herr Gille als Oberstufenkoordinator bei uns zu Gast sein. Wir freuen uns sehr über diese intensivere Zusammenarbeit!

Um sich auch überregional zu verknüpfen, nehmen Vertreter unseres Elternrates regelmäßig an Treffen des sogenannten Regionalelternrates teil. Eine Infobroschüre zur Aufstellung der Elternschaft in der regionalen und überregionalen Waldorfgemeinschaft ist aktuell in Arbeit und soll in diesem Jahr fertig gestellt und an alle Eltern ausgegeben werden. Auch bundesweit findet in dieser Hinsicht eine regelmäßige Verknüpfung statt. Die Blüten dieses Elternengagements auf Regional- und Bundesebene entfalten sich letztlich auf der Bundeselternratstagung – kurz BERT. Hier tauschen sich Eltern, Schüler und Lehrer in zahlreichen Beiträgen, Workshops und Berichten aus und lernen voneinander, um mit neuen Ideen und Möglichkeiten unsere gemeinsame Zukunft zu gestalten. Die nächste BERT findet vom 07. – 09. März 2025 in der Neuen Waldorfschule Dresden statt. Das thematische Kernthema ist „Elternschule“.

Ganz im Sinne der Elternschule möchten wir alle Interessierten einladen, an den Angeboten des Campus Mitte-Ost, welche an unserer Schule stattfinden, teilzunehmen. Zudem veranstaltet auch unsere Schule regelmäßig pädagogische Wochenenden, an denen sich die Möglichkeit bietet Waldorfschule und Lernen selbst zu erfahren. Die Einladungen inkl. Anmeldungen werden immer rechtzeitig per Mail an alle Elternhäuser verschickt.

Für uns in der Schule kündigt man schon einmal an, dass auch in diesem Schuljahr wieder Elterncafés geplant sind, bei denen es die Möglichkeit für Austausch, aber vor allem für Beisammensein und Kennenlernen untereinander geben wird. Die Termine werden demnächst noch bekannt gegeben! Zum Schluss laden wir alle wie immer herzlich ein, sich jederzeit bei uns zu melden - mit Anregungen, Fragen oder was immer euch zum Thema Schule so auf dem Herzen liegt.

Ihr erreicht uns über die Elternratsbriefkästen im Ober- und Unterstufengebäude sowie unter elternrat@waldorfschule-goerlitz.de.

Herzliche Grüße

Johanna vom Elternrat

Aus dem Baukreis

Liebe Schulgemeinschaft,

der Baukreis wird im Dezember die Stundenzettel für das Schuljahr 2023/24 abrechnen. Alle Hefte, die bis zum 30.11. im Sekretariat abgegeben sind, werden berücksichtigt.

Mit den allerbesten Wünschen

Der Baukreis

Aus der Öffentlichkeitsarbeit

Auch für das Jahr 2025 gibt es wieder einen Kalender. In diesem Jahr haben wir uns aufgrund der Rückmeldungen dazu entschieden, Format und Layout des Kalenders weitgehend beizubehalten. So finden Sie in dem Kalender neue Postkarten mit aktuellen Motiven aus den verschiedenen Unterrichten im letzten und auch im aktuellen Schuljahr. Abgelaufene Kalender können Sie an uns zurückgeben, wir nutzen gerne die Postkarten.

Wie Ihnen sicher auffallen wird, befindet sich in diesem Jahr nicht auf jeder Seite eine Werbeanzeige. Leider haben sich nicht ausreichend Interessenten bei uns gemeldet. Im nächsten Jahr können Sie aber wieder dabei sein. Bitte melden Sie sich dazu frühzeitig bei uns.

Der Kalender wird dann erstmalig auf dem Martinsmarkt gegen Spenden zu erhalten sein. Neugierige haben allerdings die Möglichkeit ihn auf unserer Webseite bereits anzusehen!

Anja Fiedler-Otto, für die Öffentlichkeitsarbeit

Hinweis zu den Texten: Die verwendeten Bezeichnungen gelten unabhängig von ihrem grammatikalischen Geschlecht für Personen aller Geschlechter.

Redaktionsschluss: M o n t a g 0 2 . 1 2 . 2 4 Texte bitte einfach fließend schreiben und im Format txt/doc oder einfach als E-Mailtext senden. Plakate, Bilder oder Grafiken bitte separat in den Formaten jpg oder png liefern (kein pdf), danke. Wir freuen uns über Post an boehmebote@waldorfschule-goerlitz.de

Der Böhme-Bote informiert über wichtige Termine und Ereignisse an der Freien Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“ und erscheint ungefähr einmal im Monat. Er wird per E-Mail versandt und kann jederzeit auf unserer Webseite abonniert werden. Außerdem gibt es die Möglichkeit, gegen einen Kostenbeitrag von 50 Cent im Sekretariat eine gedruckte Version zu erwerben. (Öffnungszeiten Schulsekretariat: Montag - Freitag 7:30 bis 12:45 Uhr)

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER: Freie Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“, Bahnhofstraße 80, 02826 Görlitz

Tel: (03581) 7641300 E-Mail: info@waldorfschule-goerlitz.de www.waldorfschule-goerlitz.de

V.i.S.d.P.: Bernhard Malina

REDAKTION UND SATZ: Ulrike Bäumer, Anja Fiedler-Otto

TITELBILD Anlieferung der Schienen; Anne Dittrich:

WEITERE BILDER: Zwerge; Barbara Schwäbisch-Witt / Michaeli; Anja Fiedler-Otto / Eurythmie; Anja Fiedler-Otto / Köpfe; Anja Fiedler-Otto / Stolperteintour; Anja Fiedler-Otto, Daniel Breutmann / Monatsfeier & Buchtag; Ronny und Mika Becke / Patchworkarbeiten; Anja Fiedler-Otto / Ausflug der 2. Klasse; Nancy Szylo / Hort; Kamila Kusy / Mensa; Jens Adelsberger / Motiv Plakat Martinsmarkt; Barbara Schwäbisch-Witt

Weiterverwendung und Nachdruck des Böhme-Boten (auch von Auszügen) sind nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft! Die Verfasser verantworten ihre Beiträge selbst.

Anhänge

1. Einladung zum Offenen Schulrat am 14. November 2024
2. Martinsmarkt 23. November 2024
3. Aktuelle Terminliste - Stand Herausgabedatum des Böhme-Boten
4. Informationen und Formular zum Bieterverfahren
5. Mitteilungen außerhalb der Schule
6. Adventsbasar Waldorfkindergarten 30. November 2024
7. Böhme-Requiem „Nun fahr ich hin ins Paradeis“ 17. November 2024
8. Studieninformationstag Freie Hochschule Stuttgart

Einladung zum
Offenen Schulrat

am 14. November 2024

um 18:30 Uhr

im kleinen Eurythmie-Raum

THEMEN:

1. Vereinshaus - letzte Beratung
2. Bericht zur Mehrzweckhalle
3. Offene Runde zur Handynutzung

Wir bitten um zahlreiche Beteiligung!

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Bernhard Malina
malina@waldorfschule-goerlitz.de



Martinsmarkt

**Samstag
23. November 2024
11 bis 17 Uhr**

**Stände zum Stöbern und Kaufen . Salatbar . Café .
Punsch & Mandeln
Schiffchenblasen und viele Mitmachangebote**

**16:30 Uhr Abschluss
Feuershow**

**Freie Waldorfschule Görlitz „Jacob Böhme“
Bahnhofstraße 80 . 02828 Görlitz**



**FREIE
WALDORFSCHULE GÖRLITZ
„Jacob Böhme“**

Freie Waldorfschule Görlitz, Bahnhofstraße 80, 02826 Görlitz

Freie Waldorfschule Görlitz
"Jacob Böhme"
-staatl. genehmigte Ersatzschule-
Bahnhofstraße 80
D-02826 Görlitz
Tel.: 03581 - 76 41 300
info@waldorfschule-goerlitz.de
www.waldorfschule-goerlitz.de

Trägerverein
Jacob Böhme Schule e.V.
Vereinsregister: Görlitz
VR 5299
Steuernr.: 207/141/07691
Betriebsnr.: 239548981

Bierrunde für das Schulgeld für die Jahre 2025 und 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Mitgliederversammlung vom 18.04.2024 wurde die Änderung der Beitragsordnung und damit das vereinfachte Bieterverfahren zum Schulgeldbeitrag beschlossen. Sie haben jetzt die Möglichkeit, Ihr Gebot für die **Schulgeldzahlung ab 01.01.2025** abzugeben.

Termin zur Abgabe ist der **15.11.2024**

Weitere Informationen erhalten Sie in der Anlage.

Ich/Wir biete/bieten verbindlich ab 01.01.2025 einen Schulgeldbeitrag für

1. Schulkind _____ (Name, Vorname) Klasse: ____ von _____ €
2. Schulkind _____ (Name, Vorname) Klasse: ____ von _____ €
3. Schulkind _____ (Name, Vorname) Klasse: ____ von _____ €
4. Schulkind _____ (Name, Vorname) Klasse: ____ von _____ €

Hinweis: **Es sind keine "Nullgebote" möglich.**

Sollten Sie bis zum 15.11.2024 kein Gebot für den Schulgeldbeitrag abgegeben haben, wird automatisch der benötigte Betrag i.H.v. 115,00 € pro Kind festgesetzt (zzgl. eventueller Umlage).

Beträge über 115,00 € werden als Spende ausgewiesen.

Ort, Datum, Unterschrift des Zahlungspflichtigen

Bitte geben Sie dieses Schreiben wieder in der Schule ab (Briefkasten oder Sekretariat).

Termine an der Freien Waldorfschule Görlitz (Stand 7.11.2024)

November 2024			
09.11.24	Sa		Arbeitseinsatz
08./09.11.24	Fr/Sa		Pädagogisches Wochenende
08.11.-10.11.24	Fr-Sa		Hybrid-Lehrerbildung Campus Mitte-Ost
11.11.24			St. Martin
12.11.24	Di	10:00 Uhr	Ankunft des Beiwagens/Schülerclub
13.11.24	Mi	19:30 Uhr	Informationsabend Quereinsteiger ab Klasse 9
13.11.24	Mi	19:00 Uhr	Elternabend Klasse 7
14.11.24	Do	18:30 Uhr	Offener Schulrat
19.11.24	Di	18:00 Uhr	Elternabend 4. Klasse
20.11.24	Mi		Buß- und Betttag – schulfrei
21.11.24	Do	19:00 Uhr	Elternabend 5. Klasse
23.11.24	Sa		Martinsmarkt
27.11.24	Mi		Elternabend 1. Klasse
29.11.24	Fr		Adventsgärtlein

Dezember 2024			
02.12.24	Mo		Redaktionsschluss Böhme-Bote
03.12.24	Mi		Elternrat
04.12.24	Mi		St. Barbara
11.12.24	Mi	19:00 Uhr	Elternabend Klasse 10
13.12.24	Fr		St. Lucia
11.-13.12.24	Mi-Fr		Präsentationen Portfolioarbeiten 12. Klasse
20.12.24	Fr	9:00 Uhr	Paradeisspiel (Klassen 4 bis 8)
20.12.24	Fr	11:00 Uhr	Christgeburtspiel (Klassen 1 bis 8)
23.12.-31.12.24			Schließzeit Hort
23.12.-06.01.25			Weihnachtsferien

Januar 2025			
Bis 06.01.25	Mo		Weihnachtsferien
06.01.25	Mo		Heilige Drei Könige
08.01.25	Mi		Elternrat
10.01.24	Fr	11:00 Uhr	Dreikönigsspiel (Klassen 4 bis 11)
16.01.25	Do	18:30 Uhr	Informationsabend – ONLINE
18.01.25			Eurythmieabschluss 12. Klasse
21.01.25	Di	18:00 Uhr	Elternabend 4. Klasse
23.01.25	Do		Abend der offenen Tür
27.01.-14.02.25			Sozialpraktikum 11. Klasse
31.01.25	Fr/Sa	19:30 Uhr	Pädagogisches Elternwochenende

Februar 2025			
31.01./01.02.25	Fr/Sa	9:00-13:00 Uhr	Pädagogisches Elternwochenende
03.02.25	Mo		Redaktionsschluss Böhme-Bote
04.02.25	Di		Elternabend 1. Klasse
05.02.25	Mi		Elternrat
06.02.25	Do	19:00 Uhr	Elternabend 5. Klasse

Mitteilungen – Anzeigen – Hinweise (außerhalb der Schule)

Die **Christengemeinschaft**

Bewegung für religiöse Erneuerung (gegründet 1922 in Dornach)

Kultus (erneuerte Sakramente und Rituale) und Seelsorge

Gottesdienste (Samstag monatlich) siehe: www.christengemeinschaft.org/dresden

Handlung für die Kinder: 11:15 Uhr (ab Schulalter)

Menschenweihehandlung: 10:00 Uhr (ab ca. 14 Jahre)

Ort: Langenstr. 32, Görlitz

Auskunft: Pfarrer Jan Tritschel (jantritschel@gmx.de) 0351 – 42780831

Doris Bach (dorischbach@gmail.com) 0162 - 6005375

Bitte erfragen Sie die aktuellen Termine direkt bei der Christengemeinschaft!

Die Anthroposophische Arbeitsgruppe Oberlausitz

trifft sich 14-tägig auf dem Lindenhof in Pfaffendorf jeweils um 19:30 h.

Aktuelles Thema: "Geisteswissenschaftliche Grundlagen zum Gedeihen der Landwirtschaft", (Koberwitzer Kurs 1924), GA 327 von Rudolf Steiner.

Wir freuen uns immer über neue Mitglieder.

Wer Interesse hat, möge sich bitte mit Reinhard Mäder in Verbindung setzen.

Kontakt: Telefon + Fax: 03581 730491 (mit Anrufaufnehmer) oder E-Mail

<maeder.reinhard@gmx.de>

Landesweiter Studieninformationstag

an der Hochschule für Waldorfpädagogik in Stuttgart

Mi., 20.11.2024, von 9 Uhr bis 13 Uhr

wenn die Oberstufenschüler*innen in Baden-Württemberg schulfrei bekommen, um sich die Unis des Landes anzuschauen, macht natürlich auch die Hochschule für Waldorfpädagogik ihre Türen weit auf!

Aber auch Quereinsteiger*innen sind herzlich eingeladen zum reinschnuppern, kennen lernen und mitmachen.

Das ganze Programm und auch alle weiteren Infotag-Termine unter www.freie-hochschule.de/studieninformationstage





Adventsbasar

im Waldorfindergarten
Kastanienallee 16a - 02827 Görlitz

am 30. November 2024
ab 14:30 Uhr

Musik, Märchentheater und Markttreiben
bei Kaffee & Kuchen

Sonntag, 17. November
16:00 Uhr Frauenkirche

400. Todestag von Jakob Böhme

Böhme-Requiem

„Nun fahr ich hin ins Paradeis“

Musik: Friedrich Rothe

Text: Dieter Liebig

Romy Petrick – Sopran

Hans-Peter Struppe – Bass

Instrumentalisten

Görlitzer Kammerchor

Leitung: KMD Reinhard Seeliger

Eintritt: 12,- €

Kollekte erbeten

18:00 Uhr Vortragsraum des Schlesischen Museums

Vortrag: Prof. Dr. Thomas Elßner, Berlin

Die dreifache Böhme-Rezeption in der DDR

Eintritt: 3,- €

Kooperationsveranstaltung der Ev. Innenstadtgemeinde Görlitz und
des Schlesischen Museums zu Görlitz



Freie Hochschule Stuttgart

SEMINAR FÜR WALDORFPÄDAGOGIK

www.freie-hochschule-stuttgart.de/studieninformationstage



Landesweiter
Studieninformationstag
Mi, 20.11.2024